

Concord-design verlicht nieuw designmuseum

Design Museum

Das Design-Museum ist jetzt in sein neues Zuhause in Kensington im Süden Londons umgezogen

Das Gebäude ist ein Wunder der modernen Konstruktion mit seinem atemberaubenden Innenraum, entworfen von John Pawson und beleuchtet durch ein facettenreiches Beleuchtungskonzept mit Concord-Leuchten von Feilo Sylvania.

Das Dach des denkmalgeschützten Gebäudes aus den 1960er Jahren ist erhalten geblieben, während der Rest des Gebäudes umgestaltet wurde. Das neue Gebäude wird das weltweit führende Museum für zeitgenössisches Design und Architektur sein, ein internationales Schaufenster für die vielen Designfähigkeiten, mit denen Großbritannien brilliert, und ein kreatives Zentrum, das Innovation und

Pflege fördert die nächste Generation von Designtalent. ' Es ist darauf ausgerichtet, über 650.000 Besucher im Jahr zu empfangen, darunter 60.000 Lernende, die das Swarovski Foundation Centre zum Lernen nutzen.

Concord arbeitet seit 2014 gemeinsam mit dem Design-Museum daran, das neue Lichtkonzept für die Eröffnung im November 2016 vorzubereiten. Von dem Lichtberater ChapmanBDSP entworfen und mit LJJ



Schlüsselfakten

Kunde: Das Design-Museum

Innenarchitektur: John Pawson

Beleuchtung Berater:
ChapmanBDSP

Installateur: LJJ Mechanical & Electrical
Contractors

Schlüsselergebnisse

- Fügt sich in die Architektur ein
- Flexibles Beleuchtungsschema
- Feilo Sylvania bot eine komplette Beleuchtungslösung an



Mechanical & Electrical Contractors installiert, stellte Concord mehr als 2.500 Leuchten zur Verfügung, um die Fläche von 10.000m² zu beleuchten. Das Design Museum beherbergt eine permanente Sammlung, zwei temporäre Ausstellungsräume, 400 m² Lernräume sowie zwei Geschäfte, ein Café, ein Restaurant, eine Lounge für Mitglieder, ein Auditorium mit 200 Sitzplätzen und einen Veranstaltungsraum für Eröffnungen und Veranstaltungen.

Das Design-Museum ist in sich selbst eine Ikone. Die Beleuchtung wurde so konzipiert, dass sie sich nahtlos in die architektonischen Merkmale des Gebäudes einfügt und gleichzeitig ein flexibles und einfach zu verwaltendes System bietet. Graham Large, Leiter des Bereichs Architectural Lighting Design bei ChapmanBDSP, kommentiert: "Wenn wir

Als wir anfangs eine Spezifikation für dieses Projekt entwickelten, umfasste es eine Vielzahl von Beleuchtungsherstellern. Das Design-Museum

Dann bat er uns, mit einem Lieferanten zusammenzuarbeiten. Nach einem Bewerbungsverfahren wurde Concord als Partner ausgewählt. Wir haben mit Concord

zusammengearbeitet, um die Spezifikation zu verfeinern und sicherzustellen, dass die gesamte Beleuchtung unseren ursprünglichen Ideen und Zielen entspricht. Wir waren von den Ergebnissen beeindruckt und fanden es äußerst nützlich, mit einer Person in allen Aspekten der Beleuchtung zu arbeiten, einschließlich aller Kontrollen."

Shaun Fradd, Leiter Philanthropie im Design Museum, erklärt, warum Concord Lighting für dieses Projekt ausgewählt wurde

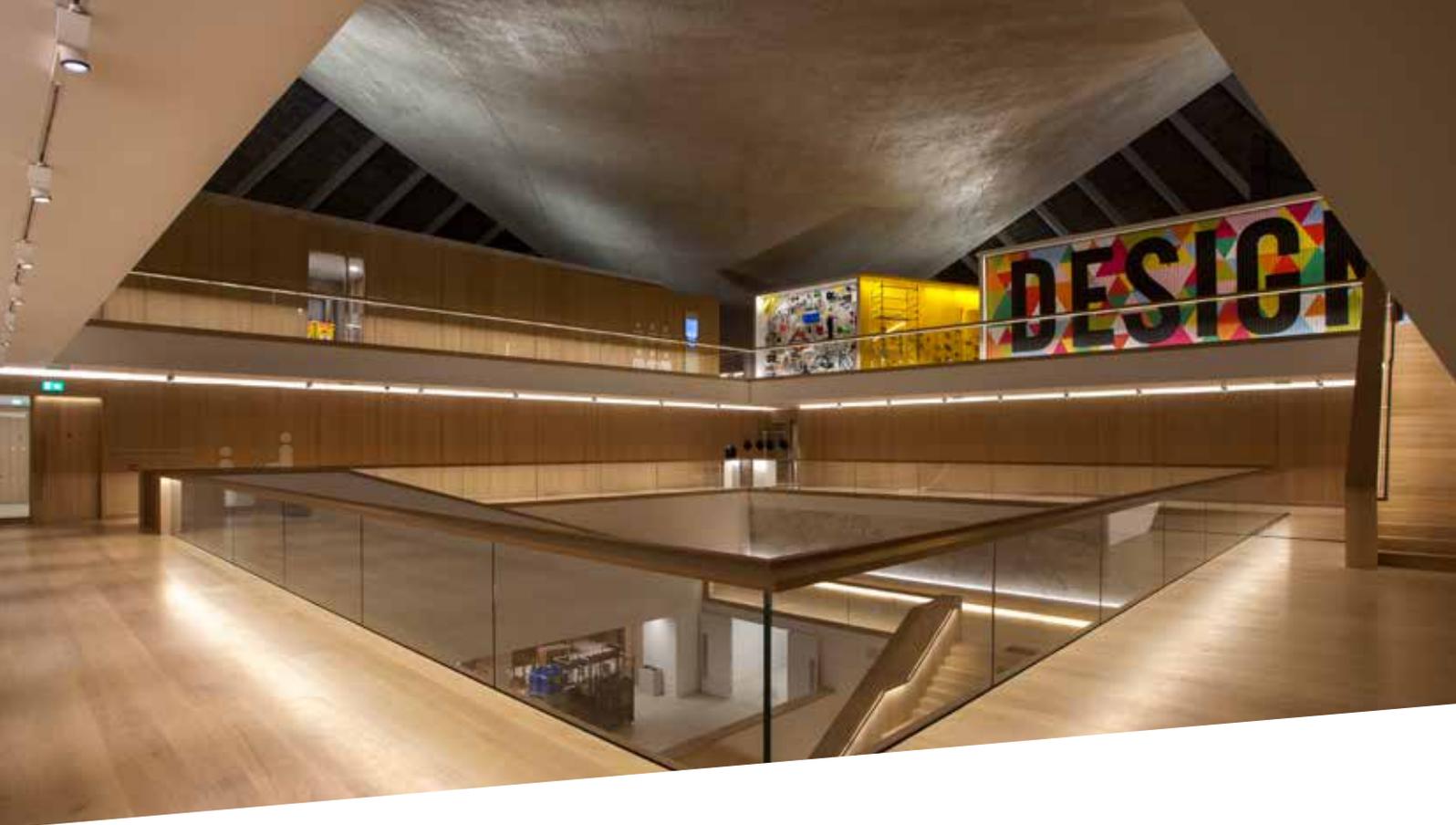
Das Design Museum ist ein vielseitiges Gebäude, in dem die Menschen nicht nur das wunderschöne Gebäude und die Ausstellungen betrachten, sondern auch unsere Lern- und Bewirtschaftungs-Räume nutzen. Durch diese vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten und seine Größe war eine Vielzahl von Beleuchtungslösungen erforderlich, um jeden Raum angemessen zu beleuchten und gleichzeitig die gewünschte Ästhetik im gesamten Gebäude zu erhalten. Die Zusammenarbeit mit einem Beleuchtungspartner vereinfachte die Spezifikation und den Installationsprozess. Concord arbeitete mit unserem Designteam zusammen, um zu erfahren, was wir wollten

und mit uns zusammenarbeiteten, um die beste Lösung für jeden Bereich zu finden."

Die Hauptausstellungs- und Veranstaltungsflächen im oberen Kellergeschoss, im Zwischengeschoss und im ersten Stock nutzen mehr als 800 Concord Beacon Muse 3.000 k White Schienenstrahler, um Flexibilität bei der Steuerung des Abstrahlwinkels und der Lichtstärke zu erzielen. Es wurden auch mehr als 200 m Lumiance Lumistrips im Ausstellungsraum installiert, um über den Ausstellungstafeln indirektes Licht zu liefern, während die Eingänge mit Mini Continuum mit integrierten Scheinwerfern ausgerüstet sind.

Concord arbeitete mit Lutron zusammen, um ein DALI-Steuerungssystem für das Projekt bereitzustellen. Das System ermöglicht individuelle Dimmung und Steuerung aller Leuchten im gesamten System, um sicherzustellen, dass in jedem Raum die gewünschte Wirkung erreicht wird und eine flexible Nutzung sowohl bei Tageslicht als auch bei Nacht gewährleistet ist.

Insgesamt wurden 1.200 Beacon Muse Strahler im Bauprojekt auf rund 1.000 Metern Lytespan 3 Schienen installiert.



In den beiden temporären Galerien sowie den Bildungsbereichen und Studios wurden "Concord Beacon Muse" Leuchten in Kombination mit "Concord Mini Continuum" LED installiert, um eine Kombination aus Ambientebeleuchtung mit fokussierter Aufgabenbeleuchtung durch die Strahler zu ermöglichen. Mini Continuum wird in einer Kombination von auf Schienen montierten Versionen für die Studiobereiche, Hängeleuchten für größere Bereiche sowie Mini Continuum Direct / Indirect durch die Büroräume verwendet, die die Tische beleuchten und gleichzeitig den Arbeitsraum durch indirektes Licht an den Decken verbessern. Graham fährt fort: "Das Team im Museum war während des Prozesses sehr beschäftigt und wusste genau was es wollte. Zum Beispiel haben die Strahler in den Galerien Dimmer an Bord, so dass die Mitarbeiter sich selbst fokussieren und das Lichtniveau einstellen können, eine wichtige Voraussetzung für das Projekt."

Das Bakala-Auditorium mit 200 Plätzen verfügt über ein vollständig kontrolliertes Beleuchtungssystem mit sowohl "Mini Continuum" als auch schwarzen "Beacon Muse" Leuchten, die sich harmonisch in die Inneneinrichtung einfügen.

Im ganzen Gebäude wurden die Leuchten so gestaltet, dass sie sich harmonisch in das Dekor einfügen, mit schwarzen Zierelementen

wie "Concord Ascent 150" Downlights, "Mini Continuum" und "Beacon", die zu den Deckendesigns passen und die Verkaufsräume dezent beleuchten, während

"Beacon Muse" auf Gewindestangen-Erweiterungen verwendet wurden, um den Raum durch eine hölzerne Decken-Designstruktur subtil zu beleuchten.

Das Beleuchtungskonzept wird durch spezielle Leuchten für Bereiche wie die Mitgliederlounge und Parabola Café & Restaurant abgerundet, wo die 90 "Concord Myriad"

V-Downlights eingebaut wurden. Diese Leuchten haben eine Farbabstimmungs-Engine, die den Raum von 2.700.000 K als intimen Speisebereich bis zu 4.500.000 K für den funktionalen und Service-Einsatz zu anderen Zeiten ausleuchtet. Für die Paraboldecke in der Mitte lieferte Concord LED-Projektoren mit hoher Ausgangsleistung und LED-Bodeneinbauleuchten (von Anolis), um diesen Teil akzentuieren zu können.

Das Beleuchtungskonzept erstreckt sich auf die Rückseite des Hauses, wobei Concord IP65 Einbauarmpaturen für Küchen, Ascent Downlights für die Badezimmer, LED Anbaupaneele im Keller und IP65 Sylvania Sylproof LED Lineararmaturen für die Technikräume und Laderampen zur Verfügung gestellt hat.

Die Wesentlichen Vorteile

- Fügt sich in die Architektur ein
- Flexibel
- Vollständige Lösung

Schlüsselprodukte

- 1200 Concord Beacon Muse-Scheinwerfer
- Über 170 Ascent 150 mit Selbsttest-Notfallfunktion
- Über 800 Meter Mini Continuum mit einer Reihe von Montagearten einschließlich Notfallversionen
- Fast 1.000 Meter Lytespan 3 Gleis einschließlich 110 auf Schienen befestigte Notfallmodule
- 90 Myriad V Einstellbare 2.700 K bis 4.500 K
- 200 Meter Lumiance Lumistrip - 250 Sylproof LED



sylvania-lighting.com

A Feilo Sylvania Company

Obwohl jede Anstrengung unternommen wurde, die Genauigkeit der technischen Details in dieser Publikation zu gewährleisten, ändern sich Daten und Leistungen. Die Aktualität der Informationen sollte daher auf der Website unter www.sylvania-lighting.com abgefragt werden. Copyright Feilo Sylvania Europe Limited July 2018